

## Neue Patentansprüche

1. Aushärtbare Paste, enthaltend kleine mineralische Mikrohohlkugeln, Wasser, ein anorganisches/organisches Bindemittel oder ein Gemisch derartiger Bindemittel und einen Gehalt an Fasern, dadurch gekennzeichnet, dass die Paste frei formbar ist.
2. Paste nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass sie ein Netzmittel enthält.
3. Paste nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass sie einen Entschäumer enthält.
4. Paste nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die durchschnittliche Korngröße (Durchmesser) der Mikrohohlkugeln bei 5 µm bis 500 µm und vorzugsweise bei 20 µm bis 300 µm und besonders bevorzugt bei 50 µm bis 150 µm liegt.
5. Paste nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Mikrohohlkugeln aus Glas, Keramik oder Flugasche bestehen und insbesondere ein Inertgas einschließen.
6. Paste nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Paste ein Gemisch von Mikrohohlkugeln mit unterschiedlich hohen Schmelzpunkten enthält.
7. Paste nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass als Bindemittel Polysiloxan und besonders bevorzugt eine Polysiloxan-emulsion eingesetzt wird.

8. Paste nach Anspruch 1,  
dadurch gekennzeichnet,  
dass eine einheitliche Art von Fasern oder ein Gemisch unterschiedlicher Fasern, vorzugsweise mineralischer Fasern, eingesetzt sind, insbesondere Glasfasern, Glaswolle, Steinwolle, keramische Fasern, Kohlenstofffasern und/oder Aramidfasern.
9. Paste nach Anspruch 1,  
gekennzeichnet durch  
die folgende Zusammensetzung  
Mikrohohlkugeln: 10 - 80 Gew.-%, vorzugsweise 30 - 75 Gew.-%  
Fasern: 3 - 20 Gew.-%  
Bindemittel: 3 - 25 Gew.-% (Wirkstoff)  
Netzmittel: 0,01 - 1 Gew.-%  
Entschäumer: 0,01 - 2 Gew.-%  
Rest: Wasser.
10. Verwendung der Paste nach Anspruch 1 zum Brandschutz und/oder zur Wärmedämmung, insbesondere als Spachtelmasse oder spritzfähiges oder streichfähiges Material zum Abdichten von Hohlräumen, zum Verspachteln von Wandflächen oder Anspritzen an Wandflächen und/oder zur Isolierung von schwer zugänglichen oder unsymmetrischen Stellen im Maschinenbau und/oder zur Wärmedämmung und Brandabschottung bei Durchführungsöffnungen in Brandschutzwänden wie Rohr- und Kabeldurchführungen.
11. Verwendung der Paste nach Anspruch 1 als frei formbares Material zur Herstellung von Formteilen für erhöhte Anwendungsgrenztemperaturen, insbesondere im Kernschieß-Verfahren, durch freie Modellierung und durch Pressen.
12. Formteil für erhöhte Anwendungsgrenztemperaturen, enthaltend Mikrokugeln, Fasern und ein anorganisches Bindemittel oder ein Gemisch derartiger Bindemittel,  
dadurch gekennzeichnet,  
dass es mineralische Mikrohohlkugeln enthält und vorzugsweise durch Formgebung und Aushärten einer diese Bestandteile und Wasser enthaltenden Paste, insbesondere einer Paste nach einem der Ansprüche 1 bis 9, hergestellt worden ist.

13. Formteil nach Anspruch 12,  
dadurch gekennzeichnet,  
dass es ausgebildet ist als eine Dämmschicht für erhöhte Anwendungsgrenz-  
temperaturen, insbesondere in Plattenform für Brandschutztüren und Brand-  
schutzwände im Hoch- und Schiffsbau, für technische Dämmung, für die selek-  
tive Dämmung von elektrischen Schaltern, Steckdosen, Lampen und derglei-  
chen, für Einsatzgebiete mit schockartigen Temperaturänderungen, insbesondere  
in der Gießereitechnik, als Innenauskleidung für Hochtemperaturöfen.
14. Formteil nach Anspruch 12,  
dadurch gekennzeichnet,  
dass dessen Dichte bei  $50 \text{ kg/m}^3$  bis  $500 \text{ kg/m}^3$ , insbesondere bei  $100 \text{ kg/m}^3$  bis  
 $250 \text{ kg/m}^3$  liegt.
15. Formteil nach Anspruch 12,  
dadurch gekennzeichnet,  
dass im ausgehärteten Formteil mehr als 80 Gew.-%, insbesondere etwa 90  
Gew.-%, Mikrohohlkugeln enthalten sind.
16. Formteil nach Anspruch 12,  
dadurch gekennzeichnet,  
dass es als ein Formteil für den Metallguss, insbesondere als Speisereinsatz  
ausgebildet ist.